

## Witziner Hindernislauf wird international

Steffen Ostertag vom SC Laage war sichtlich erschöpft aber er strahlte als er nach gut 36 Minuten über den Zielstrich lief. Er hatte nicht nur seinen Sieg vom Vorjahr wiederholt sondern auch noch einen neuen Streckenrekord aufgestellt. Aber das Beste – er hatte wieder ein leckeres Stück Käse der Marke „Burlander“ als Trophäe gewonnen. „Der Käse hat letztes Jahr so lecker geschmeckt – ich wollte unbedingt wieder gewinnen“ so Steffen Ostertag nach der Siegerehrung.



### *Start frei zum 4. Witziner Hindernislauf für Jedermann*

Am letzten Samstag hatte der Witziner Inlineskating Verein schon das 4. Mal zum Hindernislauf für Jedermann eingeladen. Inzwischen ist es schon fast zur Tradition geworden, dass die Hindernisse vom örtlichen Landwirtschaftsbetrieb Rethmann AG & Co. KG geliefert werden. Mit der vorhandenen Technik werden die Strohballen nicht nur angeliefert, sondern auch gleich fachgerecht unter Anleitung von Andreas Spies aufgestapelt. Die Preise für die Sieger kommen wieder von der Zentralkäserei Mecklenburg-Vorpommern aus Dargun in Form von 3 Kg schweren Käsebroten der Marken „Burlander“ und „Müritzer“.

Es hatten sich wieder etliche interessierte und ambitionierte Läufer und Sportler aus der näheren Umgebung sowie aus Rostock und Waren/Müritz zusammengefunden, um sich dem „Lauf mit Hindernissen für Jedermann – der Anspruchsvollste im Norden“ zu stellen. Die längste Anreise hatte eine Teilnehmerin aus Holland.

Alle Teilnehmer starteten gemeinsam. Kinder bis 14 Jahre liefen 3 kurze Runden von 600 m um die Bauernhecke und dazwischen ging es jeweils über den Hindernisparcour auf dem Witziner Sportplatz.

Alle Teilnehmer älter als AK 14 wurden wie Männer und Frauen gewertet. Die Frauen hatten auch 3 Runden zu absolvieren, allerdings ging es nach der Bauernhecke rechts ab um den Mühlensee, eine echte Trail-Strecke von insgesamt 1,5 km je Runde. Die anspruchsvollste Strecke hatten erwartungsgemäß die Herren zu absolvieren. 5 Runden um Bauernhecke und Mühlensee bedeuteten dazwischen auch insgesamt 4-mal den Hindernisparcour zu bewältigen. Während nach der ersten Runde die Hindernisse noch relativ einfach überwindbar schienen, wurde dies in den folgenden Runden von Mal zu Mal anstrengender.



*Tom und Ben Schlünz bei der Überwindung der großen Strohpyramide*

Als erste lief mit Josephine Ostertag nach genau 12 Minuten das einzige Mädchen über den Zielstrich. Sie trainiert seit einem guten Jahr beim SC Laage und war schon letztes Jahr dabei. Der Trainingserfolg spricht Bände – als eine der Jüngsten gelang ihr der Sieg in der Kinderwertung mit Streckenrekord. Schnellster Junge war der Tim Sellin in 12:47 min vor Erik Schlünz (13:07 min) und Andreas Schultze (14:34 min) alle vom Witziner Inlineskating Verein. Ganz knapp dahinter kam Christopher Cortes Denfeld aus Grabowhöfe in 14:36 min auf Platz 4 ins Ziel. Die Witziner Geschwister Tom und Ben Schlünz liefen zeitgleich auf Platz 5 ein.

Bei den Frauen gewann Birgit Göhler in 26:45 min vor Ilona Spies (30:14 min), beide vom Witziner Gastgeber-Verein. Die 18-jährige Holländerin Noah van Bronsteden kam nach 31:50 min auf Platz 3.

Im Wettbewerb der Männer trafen die Sieger der beiden letzten Jahre aufeinander. Hans-Heiko Fels, Sieger von 2012 legte gleich gut vor und übernahm vom Start an die Führung. Steffen Ostertag blieb

als Vorjahressieger dicht auf den Fersen. In der 3. Runde griff er an und übernahm die Führung. Die Kraftreserven reichten aus, um den Abstand zum 2. Platzierten kontinuierlich auszubauen. Nach 36:15 min gewann Steffen Ostertag mit neuem Streckenrekord vor Hans-Heiko Fels aus Groß Raden in 38:26 min. Auf Platz 3 kam Gerd-Jan Brink von der Witziner Rethmann AG & Co.KG in 43:14 min. Er hatte sich persönlich um Lieferung der Hindernisse gekümmert und wollte diese nun mit Teilnahme am Lauf auch gleich testen. Platz 4 belegte Edge-Bert Wache vom Gastgeberverein in 47:06 min.



*Josephine Ostertag bei der Siegerehrung durch Baldur Beyer*

Alle Teilnehmer erhielten Urkunden, die Sieger in den jeweiligen Wertungsklassen bekamen zusätzlich noch Sonderpreise. Für die Gewinner in der Kinderwertung (Josephine Ostertag und Tim

Sellin) gab es leckere Naschereien. Bei den „Großen“ gab es für Birgit Göhler und Steffen Ostertag jeweils ein leckeres Käsebrötchen.

Weiterer Dank gilt neben den bereits genannten unseren Sponsoren Getränkeland und Büro Trend sowie allen fleißigen Helfern, Streckenposten und Kampfrichtern, besonders Heike Schultze, Luise Dobratz, Frauke Denfeld, Andreas Spies, Marko Glöckner, Bruno Urbschat und Baldur Beyer.

Alle Teilnehmer und Zuschauer waren sich am Ende einig: Es war eine tolle Veranstaltung, der Lauf ist eine echte Herausforderung für „Jedermann“ und im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.



*Es hat allen Teilnehmern wieder viel Spaß gemacht*